



## Kinder

Eure Kinder sind nicht eure Kinder.  
Sie sind die Söhne und Töchter der Sehnsucht des  
Lebens nach sich selber.

Sie kommen durch euch, aber nicht von euch.  
Und obwohl sie mit euch sind, gehören sie Euch doch  
nicht.

Ihr dürft ihnen eure Liebe geben, aber nicht Eure  
Gedanken.

Denn sie haben ihre eigenen Gedanken.  
Ihr dürft ihren Körpern ein Haus geben, aber nicht  
ihren Seelen.

Denn ihre Seelen wohnen im Haus von morgen, das ihr  
nicht besuchen könnt, nicht einmal in euren Träumen.  
Ihr dürft euch bemühen, wie sie zu sein; aber versucht  
nicht, sie euch ähnlich zu machen.

Denn das Leben läuft nicht rückwärts, noch verweilt es  
im Gestern.

Ihr seid die Bogen, von denen eure Kinder als lebende  
Pfeile ausgeschickt werden.

Der Schütze sieht das Ziel auf dem Pfad der  
Unendlichkeit, und er spannt euch mit seiner Macht,  
damit seine Pfeile schnell und weit fliegen.

Lasst euren Bogen von der Hand des Schützen auf  
Freude gerichtet sein.

Denn so wie er den Pfeil liebt, der fliegt, so liebt er  
auch den Bogen, der fest ist.

***Khalil Gibran***



Wenn Sie Interesse an der Aufnahme  
eines Pflegekinds haben, wenden Sie  
sich bitte an:

**Kreisjugendamt Ebersberg  
Pflegekinderdienst  
Eichthalstr. 5  
85560 Ebersberg**

**Telefon 08092/823-203**

**Fax 08092/823-9203**

## Wer gibt mir ein zweites Zuhause?

Das Kreisjugendamt Ebersberg sucht  
Pflegefamilien



## für unbefristete Vollzeitpflege

...wenn Eltern aus verschiedenen Gründen nicht in der Lage sind, die Erziehung und Versorgung ihres Kindes sicherzustellen. Das Kind bleibt in der Pflegefamilie, bis sich die Situation in seiner Familie grundlegend verändert hat oder es wird in der Pflegefamilie groß.

## für Bereitschaftspflege

... wenn Kinder kurzfristig in einer Pflegefamilie untergebracht werden müssen, weil die Eltern wegen Krankenhausaufenthalt oder einer anderen Notsituation vorübergehend ausfallen. Die Kinder kehren mit größter Wahrscheinlichkeit in Ihre Familie zurück.

... wenn Kinder aufgrund einer akuten Krisensituation nicht in ihrer Familie bleiben können. Die Kinder bleiben in der Pflegefamilie bis die weiteren Maßnahmen genau abgeklärt sind.

## Wir erwarten von Ihnen

- Geduld, Liebe, Verständnis und Raum für ein (weiteres) Kind
- Einen stabilen, familiären Rahmen
- Das Einverständnis der eigenen Familie
- Erziehungskompetenz
- Die Bereitschaft, dem Pflegekind Kontakt zu seinen Eltern zu ermöglichen
- Die Bereitschaft, die Eltern des Pflegekindes als solche zu akzeptieren
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dem Jugendamt
- Ein Bewerbungsverfahren, um ihre Entscheidung überprüfen zu können
- Vermittlung des Pflegekindes
- Begleitung bei der Kontakthanbahnung
- Begleitung und Betreuung während der gesamten Dauer der Vollpflege
- Beratung und Vermittlung beim Kontakt mit den Eltern des Kindes
- Unterstützung bei Betreuung und Erziehung des Kindes
- Gruppenangebote für Pflegeeltern
- Fortbildungsmöglichkeiten
- Supervisionsangebot
- Handbuch für Pflegeeltern
- Pflegegeld im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen
- Ein Vorbereitungsseminar, um sich mit dem Thema auseinanderzusetzen zu können

